



Beschäftigte der Diakonie demonstrieren zur EKD Synode im November 2011 in Magdeburg

Jetzt: Aktionen zur EKD Synode in Düsseldorf

In Folge unserer Demonstration zur EKD Synode in Magdeburg 2011 hat sich die Synode mit unseren Forderungen beschäftigt und die „Zehn Forderungen zur solidarischen Ausgestaltung des kirchlichen Arbeitsrecht“ beschlossen. Die Rechte der Mitarbeitenden sollen gestärkt werden! Gute Idee - mangelhafte Umsetzung.

Vertreter/innen der Arbeitnehmerseite wurde zu einer paritätischen AG eingeladen, wir nannten sie die „sogenannte paritätische Arbeitsgruppe“. Es ist keine Parität, wenn sich die eine Seite ihr Gegenüber selbst aussucht. Wir (die Bundeskonferenz) durften unsere Forderungen dort einbringen: „**Tarifverhandlungen zur Gestaltung der Arbeitsbedingungen und Rechte wie im Betriebsverfassungsgesetz in der Mitbestimmung.**“ – Aufgenommen wurden unsere Forderungen allerdings nicht. In der EKD Synode im November soll eine weitere Änderung des Arbeitsrechtsregelungsgrundsatzgesetzes (ARGG-EKD) beschlossen werden. Mit diesem Gesetz gilt weiter was früher schon galt: Mitarbeitende in Kirche und Diakonie sind Mitarbeitende zweiter Klasse mit weniger Rechten.

Das nehmen wir nicht einfach so hin:

Die Bundeskonferenz ruft deshalb gemeinsam mit der Gewerkschaft ver.di zu Aktionen auf.

Aktionen zur EKD Synode

am 09. November 2013 in Düsseldorf

Treffpunkt: 12:00 Uhr, am Rathausplatz



Keine extra Wurst –

gleiche Mitbestimmungsrechte für alle!



Lasst euch was einfallen, seid kreativ und kommt mit geistreichen, witzigen oder auch provokanten Aktionen am 9. November nach Düsseldorf.

Und vorher nicht vergessen: → Viele Unterschriften sammeln zur Unterschriftenaktion → damit der Synode viele Unterschriften übergeben werden können.

Weitere Informationen und Anmeldungen im jeweiligen ver.di Landesbezirk oder bei der



Buko

agmav + ga

Sprechergruppe

Ostring 17-19

76829 Landau

06341/9876671

bueero@buko-dw.de